



Beschlussauszug aus der Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses vom 14.02.2023

Top 15 Bericht der Verwaltung

Herr Bornhöft berichtet zu folgenden Themen:

Umstrukturierung des Jugendzahnärztlichen Dienstes – Amtshilfegesuch LHS Kiel

Der Jugendzahnärztliche Dienst ist zurzeit mit lediglich zwei zahnärztlichen Teilzeitkräften besetzt, die jeweils auch kurz vor ihrem Ruhestand stehen. Eine zeitnahe Nachbesetzung wird angestrebt. Für diejenigen Untersuchungen und Gutachten, für die zahnklinische Räumlichkeiten erforderlich sind, sind wir mangels betreffender Ausstattung im Kreishaus auf externe Räume angewiesen. Die Fallzahl beläuft sich im Jahr im einstelligen Bereich, sodass die Investitionen in eigene klinische Untersuchungsmöglichkeiten unwirtschaftlich wären. Es wird seitens des Fachdienstes 4.3 angestrebt, diese Einzelfälle zukünftig im Wege des Amtshilfegesuchs gänzlich an die LHS Kiel abzugeben. Hierfür bedarf es eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zwischen dem Kreis und der Stadt Kiel. Derzeit laufen die Gespräche auf Ebene der Gesundheitsamtsleitungen, um die Modalitäten konkreter zu benennen. Eine gesonderte Beteiligung des Sozial- und Gesundheitsausschusses wird erfolgen, wenn konkretere Angaben aus der LHS Kiel vorliegen.

Umstrukturierung Jugendärztlicher Dienst - aktualisierter Sachstand

Die Zahl der monatlichen Schuleingangsuntersuchungen, zuletzt bei unter 60% des Solls, ist nun auf 70% gesteigert. Die Besetzung offener Stellen läuft, ist aber noch nicht abgeschlossen. Ab Mitte dieses Monats können noch mehr Schuleingangsuntersuchungen geplant und umgesetzt werden. Die niedrige Untersuchungszahl aus Sommer und Herbst 2022 wird aber bis zum Ende dieses Schuljahrs nicht wieder aufgefangen werden können, sodass die 100% dieses Jahrganges vermutlich nicht zu schaffen sind. Der Fachdienst ist aber bemüht, im Rahmen der personellen und organisatorischen Rahmenbedingungen möglichst nahe an 100 % des Jahrgangs zu kommen.

Frau Holm berichtet zu folgenden Themen:

„Ombudsstelle Pflege“

Die Stellenbesetzung der Ombudsstelle Pflege befindet sich in Vorbereitung. Um die Anforderungen der Stelle zu konkretisieren, finden aktuell Abstimmungen mit dem Pflegestützpunkt und der Pflegeberatung der gesetzlichen Krankenkasse statt. Anschließend ist die Veröffentlichung der Stellenausschreibung vorgesehen.

Projekt „Präventive Hausbesuche“

Im Projekt der präventiven Hausbesuche sind am 31.01.2023 Anschreiben an 694 Seniorinnen und Senioren in der Gemeinde Hohenwestedt verschickt worden. Es haben sich daraufhin schon Personen gemeldet und die ersten Termine für einen Hausbesuch sind vereinbart. Daneben werden persönliche Kontakte zu den Vereinen und Verbänden vor Ort geknüpft und Flyer ausgelegt. Der Flyer ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Herr Professor Ott teilt die Termine für die kommenden Veranstaltungen des Kreises mit:

- Werkstattgespräch hausärztliche Versorgung am 15.03.2023 ab 17.30 Uhr im Hohen Arsenal in Rendsburg
- Gesundheitskonferenz am 26.04.2023 von 09.30 Uhr bis 16.00 Uhr im Conventgarten in Rendsburg
- Pflegekonferenz am 13.06.2023 ab 16.30 Uhr im Hohen Arsenal in Rendsburg



Gern spreche ich mit Ihnen über die Themen des Alltags

- ▶ Informationen zu **Entlastungs- und Freizeitangeboten** in Ihrer Umgebung
Hier stelle ich gern Kontakte her und unterstütze Sie dabei, an Angeboten teilzunehmen
- ▶ **Pflegerische Unterstützung**
Ich stelle gern den Kontakt zu den Pflegestützpunkten und anderen Beratungsstellen her
- ▶ Möglichkeiten, den **Alltag zu erleichtern** und die Lebenssituation zu stabilisieren
Gern bin ich mit Tipps und Impulsen beratend an Ihrer Seite!

Mit meiner langjährigen Berufserfahrung als Fachkraft für den sozialen Dienst freue ich mich darauf, Sie kennen zu lernen und Ihnen beratend zur Seite zu stehen.

Nadine Helpenstein

*Alle Angebote sind dienstleisterunabhängig,
vertraulich und kostenfrei*

**Selbstbestimmung, soziale Teilhabe und der Verbleib in der eigenen Wohnung sind wichtige Themen im Alter.
Um dies zu ermöglichen, bieten die präventiven Hausbesuche eine gute Möglichkeit der Unterstützung.**

Vereinbaren Sie gern einen Termin.

Nadine Helpenstein

Tel.: 0172/7487487

**„Wege erleichtern,
Brücken schaffen“**





Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Hohenwestedt will eine lebenswerte Gemeinde für alle Generationen sein. Die Lebensqualität in Hohenwestedt drückt sich auch über ein vielfältiges Vereinsleben und interessante Angebote aus. Gerade auch älteren Menschen wollen wir einen besseren Zugang zu diesen Angeboten gewähren.

Daher freuen wir uns, dass der Kreis Rendsburg-Eckernförde dieses Projekt aufgelegt hat und wir als Modellkommune teilnehmen dürfen. Ein für Sie kostenloses Angebot, das Sie in Ihrem selbstbestimmten Alltag unterstützen und Ihnen die vielen Möglichkeiten zu einer besseren Teilhabe aufzeigen soll.

Es soll über Unterstützung informieren, Beratung vermitteln, Angebote präsentieren und auch Gemeinschaft fördern.

Nehmen Sie diese tolle Möglichkeit wahr und erzählen Sie es gerne weiter. So kann das Projekt zu einem echten Erfolg werden und vielleicht Ihnen oder auch vielen anderen eine wichtige Unterstützung sein.

Mit besten Grüßen

Jan Butenschön
-Bürgermeister-
Gemeinde Hohenwestedt

„Wege erleichtern, Brücken schaffen“



Ein Angebot für Menschen
ab 75 Jahren in Hohenwestedt

Nehmen Sie gern Kontakt auf

Nadine Helpenstein

Tel.: 0172/7487487

Oder per E-Mail an: nadine.helpenstein@kreis-rd.de

Weitere Informationen zu diesem
Angebot finden Sie unter



Präventive Hausbesuche

Beraten.

Verbinden.

Begleiten.

Ein Modellprojekt vom Kreis Rendsburg-Eckernförde